

BAZZAR

Harper's

2022 | MAI harpersbazaar.de

Fashion & Design

Farbe! Wie bei
Wes Anderson

Wir
reden
über
Geld

Biarritz &
Bordeaux:
Nouvelle
Vague





génie baute, feierte sein Re-Opening im vergangenen Jahr nach einer Generalüberholung als Hôtel du Palais (hyatt.com). Ganz neu ist das Hotel Brindos Côte Basque (brindos-cotebasque.com), nur wenige Kilometer vom Flughafen Biarritz entfernt. Es befindet sich direkt an einem privaten Binnensee, mit zehn schwimmenden Suiten. Zwei Swimmingpools – einer im Innen- und einer im Außenbereich – sowie ein großes Spa runden das exklusive Resort ab. Einer der schönsten Flecken der Küste ist Cap Ferret, eine windgepeitschte, mit Pinien bewachsene Halbinsel vor dem Ort Arcachon, etwas nördlich von Biarritz. Cap Ferret, das von der Dune de Pilat, der größten Wanderdüne Europas, vor den Gewalten des Atlantiks geschützt wird, ist eine exklusive Sommerenklave und unterscheidet sich von seinem „Erzfeind“, wie Einheimische scherzend behaupten, dem Cap Ferrat an der Côte d’Azur, durch mehr als nur einen Vokal. Statt Hollywoodstars sieht man im

OBEN LINKS *Hotel Brindos Côte Basque hat gerade eröffnet. Übernachtung im DZ inkl. Frühstück ab 310€, brindos-cotebasque.com*
 OBEN RECHTS *Hotel Villa Favorita, San Sebastián, Übernachtung im DZ ab 307€, hotelvillafavorita.com.* UNTEN *Shop La Gaité in Bordeaux, lagaite-bordeaux.com.* LINKE SEITE *Hotel Yndo, Bordeaux, Übernachtung im DZ inkl. Frühstück ab 280€, yndohotelbordeaux.fr.*



Bassin zwischen Halbinsel und Küste tagein, tagaus Austernzüchter, die schon mal mit Gabelstaplern durch den Ort brettern. Die Holzhäuser aus einheimischem Kiefernholz sind mit blau-weißen Fensterläden geschmückt. Hier ist den Macher*innen des ultrachicen Boutiquehotels Le Yndo (yndohotelbordeaux.fr) in Bordeaux ein ganz besonderer Ableger gelungen: eine Cabane – ein 5-Sterne-Hotel auf 60 Quadratmetern! Diese „Hütte“ ist ein traumhaftes Stück Ferienland, das französisches Flair mit skandinavischen Möbeln, kleiner Küche, Garten und Surf-Spirit verbindet. Sophie Favre empfiehlt einen Abstecher nach San Sebastián, in die stolze baskische Stadt auf der spanischen Seite der Küste. „Der Strand hat etwas Besonderes: Man könnte sich auch in Italien oder in Brasilien befinden.“ Die surreale Schönheit von San Sebastián faszinierte schon den US-amerikanischen Schriftsteller Ernest Hemingway, heute treffen sich dort Foodies aus der ganzen Welt. Die spanische Strandstadt gilt als Mekka für moderne Gourmets, nirgends auf der Welt gibt es mehr Michelin-Sterne pro Einwohner. Obacht: Man mag es avantgardistisch! Wie im 2-Sterne-Restaurant Amelia (ameliarestaurant.com) im Hotel Villa Favorita (hotelvillafavorita.com), direkt an der Bucht La Concha. Koch Paulo Airaudo serviert streng saisonale Tasting-Menüs, zum Beispiel Seeigel mit wildem Brokkoli, italienische Ramen oder Taube an Roter Bete mit Spinat. Danach kann man die wenigen Schritte zum Strand machen und die Sonne genießen, während die schäumenden Wellen des Atlantiks sich im goldenen Sand brechen. ●

